

INHALT

[Musikforum: „Musik kann uns zu einer neuen Dimension der Stille führen“](#)
[Neue Komponistinnen und Komponisten für die EDITION ZEITGENÖSSISCHE MUSIK](#)
[PopCamp: Live-Audit in Celle am 04. und 05. Mai 2018](#)
[Impressum](#)

Musikforum: „Musik kann uns zu einer neuen Dimension der Stille führen“

Im Finale der aktuellen Ausgabe des [Musikforums](#) stellt **Karl Senftenhuber** fest, dass auch die Musik dem öffentlichen „Steigerungsrausch“ unseres beschleunigten Zeitalters unterworfen ist. Ein möglicher Ausweg aus dieser „multi-sinnlichen Reizüberflutung“ läge jedoch gerade in der Musik, so Senftenhuber: „Ich glaube an die Kraft der Musik, die uns zu einer neuen Dimension erfahrbarer Stille führen kann – wenn wir sie denn nur lassen.“

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.musik-forum-online.de.

Neue Komponistinnen und Komponisten für die EDITION ZEITGENÖSSISCHE MUSIK

Auf der jüngsten Auswahlitzung der CD-Reihe EDITION ZEITGENÖSSISCHE MUSIK (EZM) wurde im Deutschlandfunk in Köln über insgesamt 45 Bewerbungen entschieden. Der hohe Bewerbungsstand zeigt, dass diese Förderung des Deutschen Musikrates unter jungen Komponistinnen und Komponisten nach wie vor als wichtige Auszeichnung gilt. Unter der Leitung der stellvertretenden Beiratsvorsitzenden **Prof. Isabel Mundry** wurden schließlich **Mark Barden, Clara Iannotta, Matthias Krüger** und **Sergej Maingardt** für die EZM ausgewählt. Sie erhalten jeweils eine Porträt-CD, auf der sie ausschließlich eigene Werke veröffentlichen und ihr künstlerisches Schaffen einem breiten Publikum im In- und Ausland sowie Veranstaltern und Agenturen präsentieren können.

Die EZM ist die Referenzreihe des Deutschen Musikrates für zeitgenössische Musik. Sie fördert junge Spitzenkräfte für Komposition und Interpretation neuer Musik aus Deutschland. Zu den ehemaligen Künstlerinnen und Künstlern der EZM zählen u.a. **Carola Bauckholt, Detlev Glanert, Isabel Mundry** und **Jörg Widmann**. Die EZM wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) gefördert. Die Produktionen der EZM entstehen überwiegend in Zusammenarbeit mit dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk.

Weitere Informationen finden Sie unter www.musikrat.de/edition.

PopCamp: Live-Audit in Celle am 04. und 05. Mai 2018

Am kommenden Freitag, 04. Mai 2018 und Samstag, 05. Mai 2018 findet in der CD-Kaserne in Celle das PopCamp Live-Audit 2018 statt. Die acht Bands, die im April von einem Juryteam in Berlin ausgewählt wurden, präsentieren sich beim Live-Audit jeweils 20 Minuten live on stage und gehen dann für 30 Minuten ins Gespräch mit der Jury. Am Ende wählt die Jury die fünf Bands aus, die am 14. PopCamp teilnehmen werden.

Folgende acht Bands stellen sich beim Live-Audit vor:

[DOTE](#) aus Essen
[HAIÓN](#) aus Osnabrück
[Jeremias](#) aus Hannover
[JURI](#) aus Köln
[Liann](#) aus München
[MADANII](#) aus Mannheim
[Nico Laska](#) aus Frankfurt am Main
[Vielleicht Emma](#) aus Kaiserslautern

Das fünfköpfige Juryteam, das darüber entscheidet, welche fünf Bands am besten für die Fördermöglichkeiten im Rahmen des PopCamp geeignet sind, besteht aus **Angelina Muth, Dieter Schubert, Henning Rümenapp, Kai Thomsen** und **Swantje Weinert**.

PopCamp ist ein Projekt des Deutschen Musikrates und wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) gefördert.

Nähere Informationen zu der Jurybesetzung sowie den Terminen finden Sie unter www.musikrat.de/popcamp.

Musikforum – Musikleben im Diskurs: Lesen Sie die aktuelle Ausgabe [hier](#) im PDF-Format.

Impressum

Deutscher Musikrat
Generalsekretariat
Schumannstr. 17
10117 Berlin

Tel: 030 30881010
Fax: 030 30881011

generalsekretariat@musikrat.de
www.musikrat.de

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Verantwortlich:
Prof. Christian Höppner
Generalsekretär des Deutschen Musikrates